



bilden • erziehen • betreuen
Ev. Jugendhilfe
 ISERLOHN ▪ HAGEN



bilden • erziehen • betreuen
Ev. Jugendhilfe
 ISERLOHN ▪ HAGEN



bilden • erziehen • betreuen
Ev. Jugendhilfe
 ISERLOHN ▪ HAGEN

Profil Profil

Wir sind eine dezentral organisierte Einrichtung der Jugendhilfe in den Regionen des Märkischen Kreises, des Ennepe-Ruhr-Kreises und Hagen.

Eine seit vielen Jahren entwickelte und gelebte systemisch geprägte Haltung und Fachlichkeit ist handlungsleitend für unsere Konzepte bzw. Angebote.

Seit 2012 beschäftigen wir uns verstärkt mit dem Konzept der „Neuen Autorität“ und der damit verbundenen Haltung einer systemischen Präsenz.

Die gesetzlichen Grundlagen unserer Arbeit ergeben sich aus dem SGB VIII, SGB XII, SGB III, SGB II und dem JGG.

Auf dieser Basis bieten wir folgende Angebote:

- Regelangebote
- Intensivangebote
- Verselbständigungsangebote
- Mutter-Vater-Kind-Angebote
- Inobhutnahme
- Jugendhilfe statt U-Haft/Stop and Go!
- Kurve Kriegen
- Westfälische Pflegefamilien (WPF)
- Ambulante Familienhilfe
- SIT-Ambulant
- Soziale Gruppenarbeit
- Tagesgruppen
- KinderschutzAmbulanz
- Kindertagesstätten
- Jugendhilfe an Schule (JanS)
- Schulbegleitung⁺
- OGS-Betreuung an Förder-/Regelschulen
- Jugendsozialarbeit/Berufliche Bildung
- Erlebnispädagogische Projekte
- Projekte im Sozialraum
- Traumapädagogik

Gerne informieren wir Sie ausführlich.

Ihre Ev. Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gemeinnützige GmbH



Ihr Ansprechpartner

Susanne
 Mathiak-Alfringhaus
 Bereichsleitung
 Fon 02371 80 83 24
 Fax 02371 26 06 6
 mathiak-alfringhaus@jugendhilfe-iserlohn-hagen.de

Herausgeber:

Ev. Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gemeinnützige GmbH

Zentrale Iserlohn:

Pastorenweg 6
 58644 Iserlohn
 Fon 02371 80 83 0
 Fax 02371 26 06 6

Zentrale Hagen:

Martin-Luther-Str. 11
 58095 Hagen
 Fon 02331 38 09 00
 Fax 02331 38 09 09

info@jugendhilfe-iserlohn-hagen.de
 www.jugendhilfe-iserlohn-hagen.de

www.stop-andgo.de
 www.fachpool.de



Diakonie
 Mark-Ruhr

www.diakonie-mark-ruhr.de

Kleinstaußenwohngruppe Hemer



KAWGH 06 26.04.2022



bilden • erziehen • betreuen

Ev. Jugendhilfe

ISERLOHN • HAGEN

Die Kleinstaußenwohngruppe Hemer

Die KAWG Hemer ist ein stationäres Erziehungshilfeangebot zur Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen, die aufgrund ihrer Biografie, Lebensumstände und Verhaltensbesonderheiten einen kleinen und überschaubaren Kontext mit verlässlichen Strukturen und Beziehungen für ihre Entwicklung benötigen.

Es stehen sechs Plätze zur Verfügung.

Die Erziehungsberechtigten und die familiären Systeme werden entsprechend ihrer Möglichkeiten von Anfang an aktiv beteiligt. Gemeinsam wird an Bindungs- und Beziehungsmuster gearbeitet, um die Entwicklungs- und Lebensbedingungen der Kinder und Jugendlichen in ihren Familien zu verbessern. Rückführung ist eine kurz-, mittel- oder langfristig geplante Option

Das Einfamilienhaus liegt in einem ruhigen Stadtteil von Hemer mit guten sozialen und verkehrstechnischen Vernetzungen.

Die Stadt Hemer sowie die Nachbarstädte Iserlohn und Menden bieten eine gute Anbindung an unterschiedliche Schulformen, Freizeit- und Therapiemöglichkeiten. Für unsere Bewohnerinnen und Bewohner stehen Einzelzimmer zur Verfügung, die nach eigenen Vorlieben gestaltet werden können.

Die Rechts- und Finanzierungsgrundlage ergibt sich aus dem SGB VIII, insbesondere aus den §§ 27ff in Verbindung mit § 34, § 35a und § 37.

Das Angebot

Das pädagogische Angebot der KAWG Hemer richtet sich an Kinder und Jugendliche ab dem Schulalter

- bei denen ein Verbleib im Lebensumfeld zum gegenwärtigen Zeitpunkt aufgrund unterschiedlicher Erziehungs- und Entwicklungsschwierigkeiten nicht möglich ist.
- die einen strukturierten und sicheren Ort für individuelle Entwicklungs- und Nachreifeprozesse benötigen.

Unser Angebot richtet sich auch an die Eltern, deren Erziehungskompetenz gefördert und gestärkt wird, um das Zusammenleben wieder zu ermöglichen.

Das Team

Unser multiprofessionelles Team besteht aus pädagogischen Fachkräften mit systemischen Grundkenntnissen. Unterstützt wird das Team durch eine Hauswirtschaftskraft. Der Stellenschlüssel ist 1:1,2

Inhaltliche Ausrichtung

- Die Gruppe bietet ein Lebens- und Lernfeld, in dem auf die besonderen Bedürfnisse der

Kinder und Jugendlichen mit emotionalen, sozialen und kognitiven Bedarfen eingegangen wird. Das Bezugsbetreuersystem ermöglicht eine verlässliche und individuelle Beziehungsgestaltung. Wertschätzung, Beteiligung und Transparenz bilden drei wichtige Grundpfeiler der pädagogischen Haltung und den daraus resultierenden Handlungen.

Die Eltern bleiben der emotionale Mittelpunkt der Kinder und Jugendlichen und werden entsprechend ihrer Bedarfe und Möglichkeiten in Erziehungsaufgaben eingebunden und in ihren Kompetenzen gestärkt und unterstützt.

Methoden und Ziele der Arbeit

Individuelle Förder- und Betreuungsangebote dienen als Grundlage unseres methodischen Handelns.

- systemische Denk- und Handlungsansätze
- Lösungs- und Ressourcenorientierung
- Partizipation
- verlässliche Beziehungsangebote, klare Strukturen und Kontinuität.

Zu den möglichen Zielen zählen:

- die Entwicklung einer selbstbestimmten Lebensgestaltung
- Förderung der Sozialkompetenz